

# Jülicher Gesellschaft

gegen das Vergessen und für die Toleranz e.V.

Vorsitzender: Heinz Spelthahn

Schirmherr des Mahnmal-Projekts: Bundesminister a. D. Wolfgang Clement+

Ehrenvorsitzende: Gabriele Spelthahn

Ehrenmitglied: Paul Spiegel sel A.

komm. Vorsitzender des Kuratoriums: Bürgermeister a. D. Heinrich Stommel

[www.juelicher-gesellschaft.de](http://www.juelicher-gesellschaft.de)

eMail: [juelicher.gesellschaft@t-online.de](mailto:juelicher.gesellschaft@t-online.de)

---

Pressemitteilung

Kontaktadresse: Heinz Spelthahn, ☎ 02461/344286

14. Oktober 2022

## **Timo Ohrndorf neuer stv. Vorsitzender der Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V.**

### **Kampf gegen Antisemitismus und Stärkung der Freiheit durch Zivilcourage bleiben leider aktuell**

**Jülich.- Rassismus, Antisemitismus und der fehlende Respekt vor der abweichenden Meinung kennzeichnen nach Meinung des wiedergewählten Vorsitzenden der Jülicher Gesellschaft, Heinz Spelthahn, die aktuellen politischen und gesellschaftlichen Diskussionen in Deutschland, aber auch in andren Ländern. Die Region Aachen sei da keine Insel der Glückseligen: Im ersten Halbjahr 2022 wurden etliche rechtsextremistisch motivierte Straftaten angezeigt.**

**Sechs Preisträger der Jülicher Gesellschaft sind in den letzten drei Jahren verstorben: Wolfgang Clement, Marijke Barkhoff, Hanni Lévy, Dr. Jöcken, Gabriel Bach und erst kürzlich Heinz-August Schüssler. Letzteren würdigte Heinz Spelthahn als einen großzügigen Menschen, der dennoch klare Wertvorstellungen stets eingehalten habe. Das Jülicher Mahnmal auf dem Propst-Bechte-Platz für die ermordeten Juden des Nordkreises verdanke ihm buchstäblich sein Fundament. Er werde sehr fehlen.**

Kontakt: Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V. Kreuzstraße 137, 52428 Jülich. ☐ 02461 / 344 286.

Die Jülicher Gesellschaft fördert Zivilcourage, Solidarität und Toleranz, um ein bürgerschaftliches Netzwerk für eine offene Gesellschaft zu schaffen.

Spenden erwünscht.

**Bei der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neugewählt. Dr. Walter Liedgens trat nicht mehr als stv. Vorsitzender an, sein Nachfolger wurde Timo Ohrndorf. Neuer Schatzmeister wurde Hans Gerd Linneweber, sein Vorgänger Dr. Paul Liedgens gehört dem Vorstand künftig als Beisitzer an. Wiedergewählt wurde Gabriele Spelthahn als Schriftführerin.**

**Die Finanzen sind geordnet. Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen müssen allerdings durch Spenden ergänzt werden.**

**Der Schwerpunkt der künftigen Arbeit wird sein, noch mehr als bislang Lehrer, Schüler und Schüler zu animieren, sich mit der „Machtergreifung“ am 30. Januar 1933 und dem rasenden Umbau der Demokratie zu einer Diktatur und auch über die Konsequenzen vor Ort auseinander zu setzen. Dafür soll ein Preis für die beste Arbeit eines Jahres an einer Schule des Nordkreises Düren sein.**

**Der nächste Termin ist der 9. November 2022. Die Veranstaltung zum Gedenken an die Verbrechen der Nazi-Diktatur findet am 9. November um 18:30 an der Plakette zur Erinnerung an die Synagogen in Jülich in der Straße „An der Synagoge“ statt. Von dort wird schweigend mit Lichtern zum Mahnmal auf dem Propst-Bechte-Platz gezogen. Thematischer Schwerpunkt ist mit Blick auf den Anschlag 2019 gegen die Synagoge in Halle der wiedererwachende Antisemitismus in Deutschland.**

**Die Veranstaltung zum Welt-Holocausttag wird am 26. Januar 2023 stattfinden. Näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben.**